



Luzern, 31. August 2010

Medienmitteilung

Das UNI/PHZ-Gebäude ist 2011 bezugsbereit

Am 1. September 2011 wird das neue UNI/PHZ-Gebäude beim Bahnhof Luzern eröffnet. Ein Jahr vor diesem Termin orientierten die Verantwortlichen des Kantons Luzern, der Universität Luzern, der PHZ Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz Luzern sowie der Zentral- und Hochschulbibliothek ZHB über den Stand der Vorbereitungen.

Kantonsbaumeister Urs Mahlstein konnte an der Medienorientierung feststellen: «Das UNI/PHZ-Gebäude ist 2011 bezugsbereit.» Die Qualitäts-, Termin- und Kostenvorgaben seien eingehalten worden. Insgesamt hat der Umbau des ehemaligen Postbetriebsgebäudes 143,5 Mio. Fr. gekostet. Nach der offiziellen Eröffnung mit geladenen Gästen am 1. September 2011 findet am Wochenende vom 3. und 4. September 2011 ein Tag der offenen Tür statt. Wie Erich Plattner, Präsident OK Eröffnung, erklärte, wird dann das Gebäude für die Bevölkerung der Zentralschweiz offen stehen. Die Universität Luzern, die PHZ Luzern und die ZHB werden im Rahmen eines interessanten Programms ihre Aktivitäten der Öffentlichkeit vorstellen.

Franz Hupfer, Verwaltungsdirektor der Universität, betonte an der Medienorientierung, wie wichtig das UNI/PHZ-Gebäude für die Universität ist: «Die Studierenden können nun alle Veranstaltungen an einem Ort besuchen. Zudem steht ihnen mit Mensa und Bibliothek eine moderne Infrastruktur zur Verfügung.» Während die Universität mit ihren rund 2400 Studierenden ab Herbst 2011 an einem Standort konzentriert sein wird, wird die PHZ Luzern immer noch über 7 Standorte verfügen. Das neue Aus- und Weiterbildungszentrum wird 140 von 350 Mitarbeitenden sowie rund 600 von 1300 Studierenden aufnehmen, erklärte Hans-Rudolf Schärer, Rektor der PHZ Luzern.

Das erste Obergeschoss des Gebäudes mit der markanten Fassade wird die ZHB beherbergen. «Wir werden zu einer Bibliothek mit zwei Standorten. ZHB im UNI/PHZ-Gebäude und ZHB im Sempacherpark ergänzen sich ideal», sagte ZHB-Direktor Ulrich Niederer. Die verstreuten Teilbibliotheken der Uni werden mit der Studienbibliothek der PHZ an einem Ort vereint. Es entstehen über 650 Arbeitsplätze, an denen die Studierenden ihre Forschungen betreiben können.

Weitere Auskünfte:

Erich Aschwanden, Kommunikationsbeauftragter Universität Luzern, Tel. 041 228 78 11,
Mail: erich.aschwanden@unilu.ch